




Anhang 1


Nichtbauliche Maßnahmen





Maßnahme: Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten in den Raumordnungs- und Regionalplänen	
LAWA Maßnahmentyp: 301	
Maßnahmedetails: Durch die Ausweisung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten in den Regionalplänen wird das Freihalten von Überschwemmungsgebieten von weiterer Bebauung angestrebt. Damit wird die Entstehung neuer Risiken vermieden.	
Zuständigkeit: Regionale Planungsverbände	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Festsetzung bzw. Aktualisierung der Überschwemmungsgebiete und Formulierung von Nutzungsbeschränkungen nach Wasserrecht	
LAWA Maßnahmentyp: 302	
Maßnahmedetails: Durch die unteren Wasserbehörden werden Überschwemmungsgebiete, die bei einem statistisch alle 100 Jahre wiederkehrenden Hochwasserereignis überflutet werden, durch Rechtsverordnung oder mittels Karten festgesetzt (§ 76 WHG, § 72 SächsWG). In einem festgesetzten Überschwemmungsgebiet gelten nach § 78 WHG bestimmte Verbote, welche eine Erhöhung des Hochwasserrisikos durch bauliche Tätigkeiten oder andere Aktivitäten verhindern sollen.	
Zuständigkeit: Untere Wasserbehörden	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Festsetzung bzw. Aktualisierung der Überschwemmungsgebiete und Formulierung von Nutzungsbeschränkungen nach Wasserrecht	
LAWA Maßnahmentyp: 302	
Maßnahmedetails: Auch hinter Hochwasserschutzanlagen kann eine Überschwemmungsgefahr nicht ausgeschlossen werden. Daher gelten durch Hochwasserschutzanlagen geschützte Gebiete und Gebiete, die erst bei selteneren Ereignissen überschwemmt werden, als überschwemmungsgefährdete Gebiete (§ 75 SächsWG). Diese sind durch die unteren Wasserbehörden auszuweisen. In ihnen gelten bauliche Beschränkungen, um die Vergrößerung des Hochwasserrisikos durch bauliche Tätigkeiten zu vermindern.	
Zuständigkeit: Untere Wasserbehörden	
Priorität: mittel	Status: in Bearbeitung 


Maßnahme: Anpassung und/oder Änderung der Bauleitplanung bzw. Erteilung baurechtlicher Vorgaben	
LAWA Maßnahmentyp: 303	
Maßnahmedetails: Festgesetzte Überschwemmungsgebiete, überschwemmungsgefährdete Gebieten und Hochwasserentstehungsgebiete sind in Raumordnungs- und Bauleitplänen nachrichtlich zu übernehmen, Auszüge aus dem Liegenschaftskataster sind mit einer Darstellung der Überschwemmungsgebiete zu verbinden (§ 77 Abs. 2 und 3 SächsWG).	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Entfernung von hochwassersensiblen Nutzungen oder Verlegung in Gebiete mit niedrigerer Hochwasserwahrscheinlichkeit	
LAWA Maßnahmentyp: 305	
Maßnahmedetails: Umsiedlung von Industrie- und Handwerksbetrieben aus den hochwassergefährdeten Gebieten	
Zuständigkeit: Inhaber des jeweiligen Industrie- oder Handwerksbetriebs	
Priorität: mittel	Status: fortlaufend 


Maßnahme: Hochwasserangepasstes Bauen und Sanieren	
LAWA Maßnahmentyp: 306	
Maßnahmedetails: Im Sächsischen Wassergesetz wurden die Regelungen zum hochwasserangepasstem Bauen in Überschwemmungsgebieten und überschwemmungsgefährdeten Gebieten angepasst (§§ 73-75 SächsWG).	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Hochwasserangepasster Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	
LAWA Maßnahmentyp: 308	
Maßnahmedetails: Im Sächsischen Wassergesetz wurden die Regelungen zur hochwassersicheren Lagerung wassergefährdender Stoffe in Überschwemmungsgebieten und überschwemmungsgefährdeten Gebieten angepasst (§ 73 Abs. 2, § 75 Abs. 5 SächsWG).	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Maßnahmen zur Unterstützung der Vermeidung von Hochwasserrisiken Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten	
LAWA Maßnahmentyp: 309	
Maßnahmedetails: Im Freistaat Sachsen wurde die Meßnetzkonzeption Oberflächenwasser entworfen und umgesetzt. Damit wird ein landesweit repräsentativer Gesamtüberblick zur langfristigen Entwicklung der Mengen-, Güte- und Beschaffenheitssituation von Oberflächengewässern ermöglicht. Die Messwerte bilden die Grundlage für eine genaue flussgebietsbezogene Hochwasservorhersage.	
Zuständigkeit: Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
Priorität: mittel	Status: in Bearbeitung 


Maßnahme: Hochwassermindernde Flächenbewirtschaftung	
LAWA Maßnahmentyp: 310	
Maßnahmedetails: Durch Förderung im Rahmen der Richtlinie Agrarumweltmaßnahmen und Waldmehrung (2007) wird die konservierende Bodenbearbeitung unterstützt. Damit wird ein Beitrag zum dezentralen Wasserrückhalt auf der Fläche geleistet.	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Gewässerentwicklung und Auenrenaturierung, Aktivierung ehemaliger Feuchtgebiete	
LAWA Maßnahmentyp: 311	
Maßnahmedetails: Rückbau von Querbauwerken und Gewässerrenaturierungen im Rahmen des Programms zur Wiederherstellung und Sicherung der Durchgängigkeit der sächsischen Fließgewässer	
Zuständigkeit: Unterhaltungslastträger bzw. Eigentümer des Querbauwerks	
Priorität: mittel	Status: fortlaufend 


Maßnahme: Minderung der Flächenversiegelung	
LAWA Maßnahmentyp: 312	
Maßnahmedetails: Zur Erhaltung und Verbesserung des natürlichen Wasserversickerungs- und Rückhaltevermögens können durch die Landesdirektion Sachsen Hochwasserentstehungsgebiete ausgewiesen werden (§ 76 SächsWG). In diesen sind Bodenversiegelungen möglichst zu vermeiden oder auszugleichen. So soll der oberirdische Abfluss des Wassers verringert und das Hochwasserrisiko gesenkt werden.	
Zuständigkeit: Landesdirektion Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Wiedergewinnung von natürlichen Rückhalteflächen	
LAWA Maßnahmentyp: 314	
Maßnahmedetails: Bei Planungen und der Ausführung bestimmter Vorhaben besteht die gesetzliche Pflicht zur Berücksichtigung von Möglichkeiten zur Erhaltung, Verbesserung und Wiederherstellung des natürlichen Rückhaltevermögens (§ 70 SächsWG).	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Wiedergewinnung von natürlichen Rückhalteflächen	
LAWA Maßnahmentyp: 314	
Maßnahmedetails: In Überschwemmungsgebieten besteht die gesetzliche Pflicht, die natürliche Wasserrückhaltung zu sichern bzw. wiederherzustellen und zu verbessern (§ 73 Abs.1 Satz 2 SächsWG).	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnitts durch Gewässerunterhaltung und Vorlandmanagement	
LAWA Maßnahmentyp: 320	
Maßnahmedetails: Zur Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnittes erfolgt durch die Landestalsperrenverwaltung eine regelmäßige und fachgerechte Gewässerunterhaltung für die Gewässer in der Unterhaltungslast des Freistaates Sachsen.	
Zuständigkeit: Unterhaltungspflichtiger	
Priorität: mittel	Status: fortlaufend 


Maßnahme: Sonstige Maßnahme zur Verbesserung des Schutzes gegen Überschwemmungen	
LAWA Maßnahmentyp: 321	
Maßnahmedetails: Hochwasserschutz braucht eine einzugsgebietsbezogene konzeptionelle Grundlage. Daher wurden in Sachsen nach dem Hochwasser von 2002 Hochwasserschutzkonzepte als wasserwirtschaftliche Rahmenpläne zur Verbesserung des Hochwasserschutzes erstellt.	
Zuständigkeit: Unterhaltungspflichtiger	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Einrichtung bzw. Verbesserung des Hochwassermelddienstes und der Sturmflutvorhersage	
LAWA Maßnahmentyp: 322	
Maßnahmedetails: Zur Information über Hochwassergefahren und zur konkreten Warnung dient der Hochwassernachrichten- und Alarmdienst des Landeshochwasserzentrums. Mit ihm werden Behörden und die Öffentlichkeit über die Entstehung, den zeitlichen Verlauf und die räumliche Ausdehnung von Hochwassern unterrichtet, damit frühzeitig und effektiv Abwehrmaßnahmen eingeleitet werden können	
Zuständigkeit: Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Einrichtung bzw. Verbesserung von kommunalen Warn- und Informationssystemen	
LAWA Maßnahmentyp: 323	
Maßnahmedetails: Die kostenlose Software INGE »Interaktive Gefahrenkarte für den kommunalen Hochwasserschutz« visualisiert den Katastrophenabwehrplan örtlicher Behörden und Einsatzleitungen und ist so ein hilfreiches Instrument für Entscheidungen bei der Planung, Durchführung und Nachbearbeitung der Katastrophenabwehr.	
Zuständigkeit: Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Planung und Optimierung des Krisen- und Ressourcenmanagements	
LAWA Maßnahmentyp: 324	
Maßnahmedetails: Leistungsfähigen und modern ausgestatteten kommunalen Wasserwehren kommt eine zentrale Bedeutung bei der Umsetzung von Maßnahmen des präventiven Hochwasserschutzes und der Bewältigung akuter Hochwassersituationen zu. Daher wurden von den Gemeinden Wasserwehren incl. Satzung, Material, Alarm- und Einsatzplänen, Evakuierungsplänen eingerichtet. Die Ausrüstung der Wasserwehren wird durch den Freistaat Sachsen im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung des Gewässerzustands und des präventiven Hochwasserschutzes gefördert (RL GH 2007).	
Zuständigkeit: Kommunen	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Verhaltensvorsorge	
LAWA Maßnahmentyp: 325	
Maßnahmedetails: Die Hochwassergefahrenkarten bieten grundlegende Informationen zur räumlichen Betroffenheit bei Hochwassern. Sie sind daher zur Unterstützung der privaten und öffentlichen Verhaltensvorsorge öffentlich bei den unteren Wasserbehörden, der Landestalsperrenverwaltung und digital unter www.umwelt.sachsen.de zugänglich. Zusätzlich werden diese Informationen im Kompass Naturgefahren der deutschen Versicherungswirtschaft veröffentlicht.	
Zuständigkeit: Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Schadensnachsorge	
LAWA Maßnahmentyp: 0	
Maßnahmedetails: Förderung von Maßnahmen zur Beseitigung von Schäden durch das Hochwasser 2013 (Überschwemmung, wild abfließendes Wasser, Sturzflut, aufsteigendes Grundwasser, überlaufende Regenwasser- und Mischkanalisation, Hangrutsch) durch die Richtlinie Hochwasserschäden 2013.	
Zuständigkeit: Sächsische Aufbaubank	
Priorität: hoch	Status: fertig 


Maßnahme: Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten	
LAWA Maßnahmentyp: 501	
Maßnahmedetails: Die Umsetzung baulicher Hochwasserschutzmaßnahmen muss wirtschaftlich sein. Daher werden für Hochwasserschutzprojekte Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen durchgeführt. In Forschungsprojekten und durch Ingenieurleistungen werden die fachlichen Grundlagen für diese Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen entwickelt und laufend gehalten.	
Zuständigkeit: Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
Priorität: mittel	Status: fortlaufend 


Maßnahme: Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten	
LAWA Maßnahmentyp: 501	
Maßnahmedetails: Die Umsetzung baulicher Hochwasserschutzmaßnahmen muss wirtschaftlich sein. Daher wurde ein standardisiertes Grundkonzept zur Wirtschaftlichkeitsbewertung von Hochwasserschutzmaßnahmen bei der Landestalsperrenverwaltung eingeführt.	
Zuständigkeit: Landestalsperrenverwaltung / Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten	
LAWA Maßnahmentyp: 501	
Maßnahmedetails: Die Erfahrungen von Hochwasserereignissen müssen in die weitere Verbesserung des Hochwasserrisikomanagementes einfließen. Daher werden nach besonders schweren Hochwassern wie in den Jahren 2010 und 2013 Ereignisanalysen erarbeitet.	
Zuständigkeit: Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
Priorität: mittel	Status: fertig 


Maßnahme: Durchführung von Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsvorhaben	
LAWA Maßnahmentyp: 502	
Maßnahmedetails: Zur Vereinfachung der nationalen und internationalen Berichterstattungspflichten wird ein Informationssystem Wasserrahmen- und Hochwasserrisikomanagementrichtlinie entwickelt.	
Zuständigkeit: Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
Priorität: mittel	Status: in Bearbeitung 

Maßnahme: Informations- und Fortbildungsmaßnahmen	
LAWA Maßnahmentyp: 503	
Maßnahmedetails: Leistungsfähigen und modern ausgestatteten kommunalen Wasserwehren kommt eine zentrale Bedeutung bei der Umsetzung von Maßnahmen des präventiven Hochwasserschutzes und der Bewältigung akuter Hochwassersituationen zu. Daher werden regelmäßig gemeinsame Übungen mit polnischen und tschechischen Wasserwehren und die Schulung „Aufgaben der kommunalen Wasserwehren beim Hochwasserschutz“ durchgeführt.	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fortlaufend 

Maßnahme: Informations- und Fortbildungsmaßnahmen	
LAWA Maßnahmentyp: 503	
Maßnahmedetails: Zum breiten fachlichen Austausch über die inhaltliche Umsetzung der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (EU-HWRM-RL) wird jährlich das Forum zur Umsetzung der EU-HWRMRL von den Bundesländern Sachsen, Rheinland-Pfalz und Thüringen veranstaltet.	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fortlaufend 

Maßnahme: Beratungsmaßnahmen	
LAWA Maßnahmentyp: 504	
Maßnahmedetails: Bei Bauvorhaben in festgesetzten oder vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten existiert gemäß § 74 SächsWG eine Beratungspflicht der zuständigen Wasserbehörde, die auch die notwendigen wasserwirtschaftlichen Daten zur Verfügung stellen muss.	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fortlaufend 

Maßnahme: Einrichtung bzw. Anpassung von Förderprogrammen	
LAWA Maßnahmentyp: 505	
Maßnahmedetails: Kommunale Hochwasserschutzmaßnahmen werden durch den Freistaat Sachsen im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung des Gewässerzustands und des präventiven Hochwasserschutzes gefördert (RL GH 2007).	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fertig 

Maßnahme: Freiwillige Kooperationen	
LAWA Maßnahmentyp: 506	
Maßnahmedetails: Es erfolgt auf freiwilliger Basis ein kontinuierlicher Austausch mit den Nachbarländern und -staaten im laufenden Betrieb und im Rahmen der Grenzgewässerkommission, insbesondere zu hydrologischen Fragestellungen.	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fortlaufend 

Maßnahme: Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen	
LAWA Maßnahmentyp: 508	
Maßnahmedetails: Um aus den Hochwassern zu lernen erfolgte und erfolgt nach besonders schweren Hochwasserereignissen eine systematische Untersuchung der abgelaufenen Prozesse und sinnvoller Verbesserungsmöglichkeiten.	
Zuständigkeit: Freistaat Sachsen	
Priorität: mittel	Status: fortlaufend 